

## Umwandlungssatzreduktion

### Die wichtigsten Fragen an die PKSO (Die Liste wird laufend aktualisiert)

- 1) Was sind die wichtigsten Fakten zur Senkung des Umwandlungssatzes?  
Die steigende Lebenserwartung führt dazu, dass die Renten über eine längere Zeitdauer als versicherungstechnisch vorgesehen, ausbezahlt werden müssen. Im derzeitigen Tiefzinsumfeld werden auf dem Rentendeckungskapital zu tiefe Renditen erzielt.
- 2) Auf welchen Zeitpunkt hin tritt diese Senkung in Kraft und wie steht dieser Termin im Verhältnis zum Altersjahr des Mitgliedes?  
Die Senkung des Umwandlungssatzes tritt per 1.1.2019 in Kraft. Pensionierungen per 31.12.2018 erfolgen zum bisherigen Rentenumwandlungssatz (Alter 65: 6.02%). Das (versicherungstechnische) Alter ergibt sich aus der Differenz zwischen dem laufenden Kalenderjahr und dem Geburtsjahr.
- 3) Was sind die Gründe für diese neuerliche, deutliche Senkung des Umwandlungssatzes?  
Die bisherigen Rentenumwandlungssätze sind zu hoch und führen zu Pensionierungsverlusten. Die Anpassung der versicherungstechnischen Grundlagen (z.B. des technischen Zinssatzes) führen zur Senkung des Rentenumwandlungssatzes.
- 4) Warum erfolgt die Senkung diesmal in einem grossen Schritt und nicht wie bis anhin in jährlichen, kleineren Schritten?  
Die bisherige, schrittweise Senkung des Rentenumwandlungssatzes dauerten über mehrere Jahre und erfolgten ohne Abfederungsmassnahmen. Mit der Reduktion in einem Schritt erfolgt die Senkung einmalig per Stichtag, wozu für unmittelbar oder in naher Zukunft Betroffene Abfederungsmassnahmen vorgesehen sind.
- 5) Was unternimmt die PKSO, damit diese Reduktion für die angehenden Rentner weniger einschneidend ausfällt?  
Um die Renteneinbussen abzufedern, erhält die Alterskategorie 55-65 per 1.1.2019 einen Kompensationszuschlag auf dem Altersguthaben per 31.12.2018. Dieser liegt zwischen 1.5% für eine 55-jährige Person und 9.5% für eine 65-jährige Person.
- 6) Was bedeutet diese Senkung für Mitglieder, die erst in 15 oder 20 Jahren in Rente gehen?  
Versicherte die in den nächsten 15-20 Jahren pensioniert werden, erleiden eine Renteneinbusse von 8.6% (Senkung des Rentenumwandlungssatzes von 6.02% auf 5.5%). Mit der Einführung der Invalidenzusatz- und Ehegattenzusatzrente werden die Risikoleistungen bis zum Alter 65 auf dem bisherigen Niveau gehalten.
- 7) Kann ich als Mitglied der PKSO davon ausgehen, dass nach dieser Senkung in den Folgejahren keine derartigen Reduktionen folgen?  
Dank der guten Performance aus der Vermögensanlage erfolgt die Reduktion erst im jetzigen Zeitpunkt. Weitere Schritte zur Senkung des Umwandlungssatzes sind von den zukünftigen Rahmenbedingungen abhängig.

- 8) Wie kann ich ermitteln, welche Auswirkungen diese Senkung auf meine Rente hat und ob ich von der Kompensation begünstigt werde?  
Die versicherte Person kann mit dem PK WEB INFO Rechner auf der Internetseite der PKSO zu jeder Zeit selber Berechnungen vornehmen. Mit wenigen Angaben aus dem vorhandenen Vorsorgeausweis per 1.1.2017 wird die Altersrente, inkl. Kompensationszuschlag, als Vergleichsrechnung bisher/neu dargestellt. Das von der Verwaltungskommission beschlossene Grundlagenpapier mit den entsprechenden Tabellen zu den Umwandlungssätzen ab 1.1.2019 und den Kompensationszuschlägen ist ebenfalls auf der PKSO-Homepage aufgeschaltet.
- 9) Welche anderen (gesetzlichen) Einflüsse können dafür sorgen, dass ich als PKSO-Versicherter weitere Rentenkürzungen in Kauf nehmen muss?  
Auch in Zukunft wird die Lebenserwartung und die Performance Einfluss auf den Rentenumwandlungssatz haben. Bei der PKSO wird das Altersguthaben mit dem BVG-Mindestzinssatz verzinst. Der jährliche Mindestzinssatz kann sich ändern.
- 10) Wo stehen die Leistungen der PKSO im Vergleich zu anderen, ähnlich strukturierten Pensionskassen?  
Ein aktueller Vergleich mit anderen Vorsorgeeinrichtungen besteht nicht. Aufgrund publizierter Informationen vergleichbarer Vorsorgeeinrichtungen (Basellandschaftliche Pensionskasse (BLPK), Aargauische Pensionskasse (APK), Luzerner Pensionskasse (LUPK), Pensionskasse Graubünden (PKGR), etc.) befindet sich die PKSO im Mittelfeld.